

Projekt PuG: Entwicklung Weiterbildungsmaster »Evidenzbasierte Logopädie«

Prof. Dr. Kerstin Bilda (Projektleitung)
Pia von Boetticher (Wissenschaftliche Mitarbeiterin)
Sarah Görlich (Wissenschaftliche Mitarbeiterin)
Kathrin Köster (Studentische Hilfskraft)



Hintergrund

Im Fokus des zu entwickelnden weiterbildenden Masterstudiengangs »Evidenzbasierte Logopädie (EviLog)« steht die Vertiefung von theoretischen Grundlagen und die klinische Anwendung der Evidenzbasierten Praxis (EBP).

Lerndesign

Der Studiengang wird im Blended-Learning-Design angeboten:

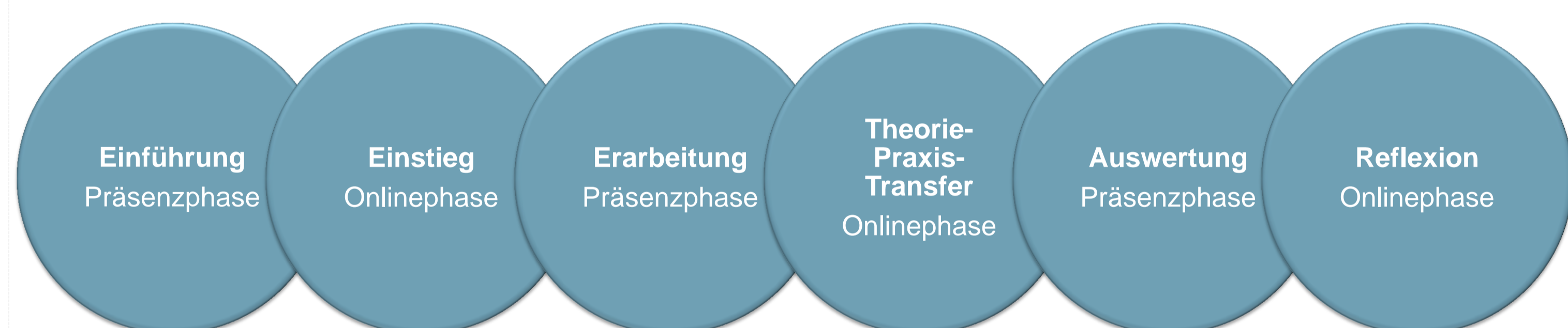


Abbildung 1: Phasen eines Moduls

Geplantes Curriculum

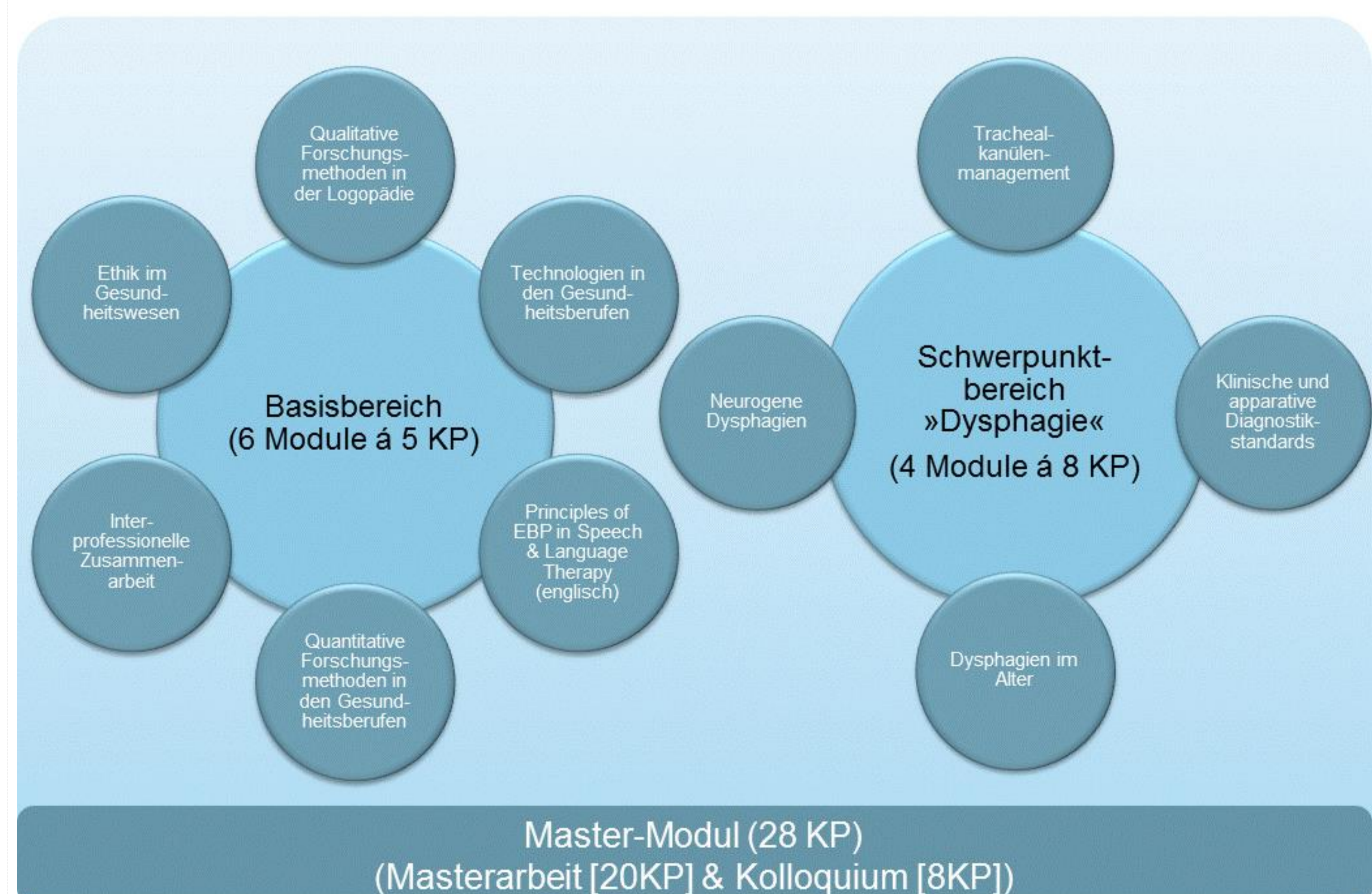


Abbildung 2: Basismodule und der Schwerpunktbereich »Dysphagie«

Erprobungsmodulare

»Principles of Evidence-Based Practice in Speech and Language Therapy« (abgeschlossen)
»Forschungsmethoden in der Logopädie« (abgeschlossen)
»Klinische und apparative Diagnostikstandards« (Start September 2018)
»Neurogene Dysphagien« (geplanter Start Juni 2019)

Abbildung 3: Durchgeführte und geplante Erprobung von Zertifikatsmodulen

Ergebnisse der Modulevaluation

Als Beispiel werden die Ergebnisse der Evaluation des Moduls »Principles of Evidence-based Practice in Speech and Language Therapy« in der folgenden Abbildung (n=7) exemplarisch dargestellt:

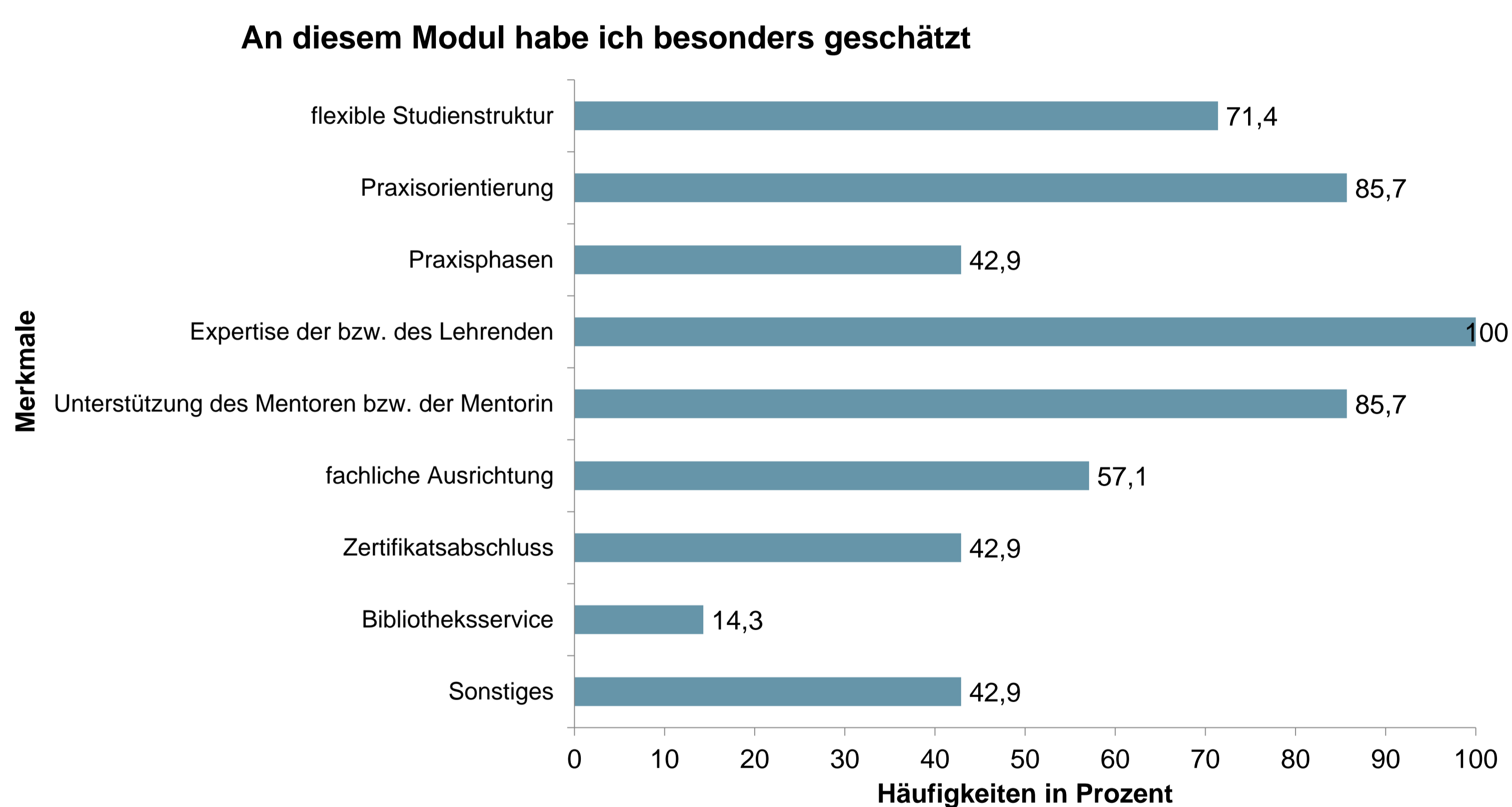


Abbildung 4: Häufigkeiten der Antworten zu den Merkmalen des Moduls in Prozent (Mehrfachnennung möglich)

Ergebnis

Mit dem weiterbildenden Masterstudiengang wird ein bedarfsgerechtes sowie räumlich und zeitlich flexibles Studium unter Einsatz moderner Bildungstechnologien entwickelt.

Kontakt: pia.vonboetticher@hs-gesundheit.de und sarah.goerlich@hs-gesundheit.de
Förderkennzeichen FKZ 16OH21036/ FKZ 16OH22036